

Körner, Theodor: Die Eichen (1814)

1 Röther strahlt der Sonne letztes Glühn,
2 Und hier sitz' ich unter euren Zweigen,
3 Und das Herz ist mir so voll, so kühn!
4 Alter Zeiten alte treue Zeugen,
5 Schmückt euch doch des Lebens frisches Grün,
6 Und der Vorwelt kräftige Gestalten
7 Sind uns noch in eurer Pracht enthalten.

8 Viel des Edlen hat die Zeit zertrümmert,
9 Viel des Schönen starb den frühen Tod;
10 Durch die reichen Blätterkränze schimmert
11 Seinen Abschied dort das Abendroth.
12 Doch um das Verhängniß unbekümmert,
13 Hat vergebens euch die Zeit bedroht,
14 Und es ruft mir aus der Zweige Wehen:
15 Alles Große muß im Tod bestehen! —

(Textopus: Die Eichen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/14970>)